



Auszeichnung für besondere Verdienste

DSLVL gratuliert deutschen Fahrern zum IRU-Ehrendiplom

Berlin, 26. November 2012. Die International Road Transport Union (IRU) hat in diesem Jahr insgesamt 1.041 Berufskraftfahrer aus 25 Ländern zur Auszeichnung mit dem begehrten IRU-Ehrendiplom im Straßenverkehr ausgewählt. Dabei belegt Deutschland mit 227 Fahrern den prestigeträchtigen ersten Platz vor den Niederlanden (111 Fahrer), Belarus (90 Fahrer) und Russland (89 Fahrer). Der Deutsche Speditions- und Logistikverband (DSLVL) gratuliert allen Fahrern zu ihrer Auszeichnung und ist stolz darauf, dass 69 der ausgewählten deutschen Fahrer aus den Reihen seiner Mitgliedsunternehmen stammen.

Die Fahrer erhalten vom Präsidium der IRU ein Ehrendiplom, ein silbernes Abzeichen und die silberne IRU-Ehrennadel. Die Auszeichnung wird alljährlich an verdiente Fahrer verliehen, die ihren Beruf im nationalen und grenzüberschreitenden Straßenverkehr seit mindestens 20 Jahren unfallfrei ohne Personenschaden ausgeübt und in dieser Zeit mindestens eine Million Kilometer zurückgelegt haben. Sie müssen seit mindestens fünf Jahren für das gleiche Unternehmen arbeiten und in den vergangenen fünf Jahren nicht gegen Verkehrs-, Zoll- und Verwaltungsvorschriften verstoßen haben.

Die betroffenen Mitgliedsunternehmen haben nun die Möglichkeit, ihren Fahrern die Auszeichnungen im Rahmen einer gemeinsamen Betriebsfeier vor Weihnachten zu überreichen. Vor dem Hintergrund des immer mehr in den Fokus rückenden Problems des Fahrermangels lässt sich dies nicht nur zur Fahrerbindung und als Ansporn für jüngere Fahrer nutzen, sondern trägt auch zur Verbesserung des Images des Fahrerberufes bei.

Pressekontakt:

Ingo Hodea

DSLVL Deutscher Speditions- und Logistikverband e.V.

Platz vor dem Neuen Tor 5
10115 Berlin

Telefon +49 (0)30 2787469 -11
Telefax +49 (0)30 2787469 -9
IHodea@dslvl.spediteure.de

www.spediteure.de
www.dslvl.org